

An und für sich würde wohl eine genaue Übereinstimmung dieser beiden Ganoiden in diesem Punkte nicht besonders auffallen, haben doch die Larven beider verschiedene andere Ähnlichkeiten mit einander⁹; allein die Darstellung von Beard, der von zwei Vornierenkammern jederseits, jede mit ihrer eigenen Peritonealverbindung, und von ursprünglich mindestens drei Trichtern¹⁰ jederseits spricht, macht jene große Übereinstimmung wieder ziemlich zweifelhaft; eine erneute Untersuchung des *Lepidosteus* scheint mir deshalb um so mehr wünschenswerth; leider blieben meine Bestrebungen *Lepidosteus*-Material zu erhalten bisher ohne Erfolg.

Schließlich spreche ich meinen besten Dank an Herrn Professor Reighard aus für die große Liberalität, mit der so werthvolles und seltenes Material mir zur Verfügung gestellt wurde.

Kopenhagen, April 1894.

⁹ Ich erinnere hier nur an das beiden eigenthümliche »Schnauzenorgan; bei *Lepidosteus* functioniert dieses als wahre Saugscheibe (vgl. Agassiz, Proc. Americ. Acad. Arts and Sciences. Vol. 14, 1879), mit der das Thierchen gleich nach dem Auschlüpfen sich anheftet und sehr gut festhält; in allen wesentlichen Punkten stimmt der Bau des Organs bei *Amia* mit dem bei *Lepidosteus*; beide rühren von der Epidermis her und bestehen aus in derselben Weise modificierten Zellen im Stratum mucosum (vgl. Balfour und Parker p. 775). Ob das Organ bei *Amia* in derselben Weise functioniert, ist mir nicht bekannt; es existiert meines Wissens keine Beschreibung der *Amia*-Larven oder deren Leben und Treiben; nur die von mir citierten Abbildungen und die Entwicklung der Seitenorgane durch Allis liegen vor. Es sei mir erlaubt hier darauf aufmerksam zu machen, daß die nordamerikanischen Forscher in diesem Fische ein Object besitzen, dessen genauere Untersuchung eine reiche Ernte versprechen dürfte; besonders sei hervorgehoben, daß unsere Kenntnisse der Generationsorgane sehr mangelhaft sind; die männlichen Ausführungswege der erwachsenen *Amia* sind noch ganz ungenügend bekannt, und die Entwicklung der Geschlechtsgänge beider Geschlechter ist völlig unbekannt, welche für die Morphologie der Ausführungswege der Fische und der Wirbelthiere überhaupt von Bedeutung sein würde; daß ein für die Lösung derartiger Fragen geeignetes Material vorhanden ist, scheint aus der großen Serie von Stadien hervorzugehen, die der Untersuchung Allis' zu Grunde liegt.

¹⁰ In einem Briefe theilt mir neulich Dr. Herbert H. Field mit, daß auch ein anderer Forscher, der im anatomischen Institut in Freiburg gearbeitet hat, bei *Lepidosteus* mehrere Peritonealtrichter vorfand; meines Wissens sind aber seine Resultate bis jetzt nicht veröffentlicht.

III. Personal-Notizen.

Necrolog.

Am 20. Mai starb in Stuttgart Herr Johannes Nill, 69 Jahre alt, der Gründer und umsichtige Leiter des Stuttgarter Thiergartens, welcher namentlich durch Zuchterfolge Bedeutung erhalten hat. Nachfolger ist Herr Adolf Nill, der Sohn des Verstorbenen.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [III. Personal-Notizen 252](#)